Bikya

Bikya (auch bekannt als **Furu**) ist eine isolierte bantoide Sprache, die in Kamerun gesprochen wird.

Im Jahre 1986 wurden vier überlebende Sprecher identifiziert, obwohl nur einer – ein Mann über 70 Jahre – die Sprache noch fließend beherrschte.

Es wurde allerdings noch eine 87-jährige Frau, die Bikya als ihre Muttersprache sprach, gefilmt.[2] Alle Aufzeichnungen indizieren, dass sie die letzte Sprecherin war, die diese Sprache fließend sprechen konnte. Die Aufnahmen wurden für das Archiv gemacht, um die Sprache zu erhalten, bevor sie für immer verschwindet.

Bikya	
Gesprochen in	Kamerun (Nordwestprovinz, Menchum-Division, Furu-Awa-Subdivision, Ort Furubana)
Sprecher	1[1]
Linguistische Klassifikation	Niger-Kongo ▪ Atlantik–Kongo ▪ Benue–Kongo ▪ Bantoide Sprachen **Bikya**
Sprachcodes	
ISO 639-3	byb

Literatur

- Breton, Roland (1995) 'Les Furu et leur voisins', *Cahier Sciences Humaines*, 31, 1, 17–48.
- Breton, Roland (1993) "Is there a Furu Language Group? An investigation on the Cameroon-Nigeria Border", *The Journal of West African Languages*, 23, 2, 97–98.

Einzelnachweise

1. (1986 Breton)
2. Bikya is probably best known for the work of English linguist Dr. David Dalby who filmed an 87-year-old African woman who spoke Bikya as her native tongue.

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Bikya&oldid=165566819“

Diese Seite wurde zuletzt am 16. Mai 2017 um 20:23 Uhr bearbeitet.

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden. Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.